

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ), eine selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts, hat die Aufgabe, Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung in medienpädagogischen Fragen zu unterstützen, in Multimediatechnik zu beraten und mit Medien zu versorgen.

Für die Mitarbeit im landesweiten Projekt „Ohrenspitzer“ der Landesanstalt für Kommunikation (LFK), das vom Landesmedienzentrum durchgeführt wird, sucht das LMZ ab sofort

### **selbstständige medienpädagogische Referentinnen und Referenten**

die auf Landkreisebene als Experten für Zuhörförderung im Rahmen des Ohrenspitzerprojektes im Bildungsbereich tätig werden. Wünschenswert ist eine besonders enge Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Kreismedienzentrum.

Sie werden durch eine fundierte Qualifizierung auf diese Arbeit vorbereitet. Die Qualifizierung der zukünftigen Referentinnen und Referenten findet voraussichtlich von **15. – 17.06.2012** in Stuttgart statt.

Dabei werden u. a. folgende Inhalte und Methoden vermittelt:

#### **Inhalte**

- Arbeiten mit Hörspielen
- Aktive Audioarbeit
- Hör-Spiele
- Internetangebote
- Planung von Fortbildungsveranstaltungen
- Zuhörförderung / Schulentwicklung
- Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum des Kreises
- Zusammenarbeit mit dem LMZ

#### **Methoden:**

- Rhetorik und Präsentation
- Gruppenarbeit und Moderation
- Veranstaltungsformate und sinnvoller Medieneinsatz
- Organisation und Vernetzung

Die Qualifikation ist modular aufgebaut und enthält theoretische und praktische Anteile sowie Phasen der Einzel- und Gruppenarbeit. Sie bereiten sich im Vorfeld durch vom LMZ bereit gestelltes Material gezielt auf ausgewählte Inhalte der Tagung vor.

Ihre Auseinandersetzung mit diesen Themen und ihre Lernfortschritte weisen Sie durch Einzel- und Gruppenergebnisse in unterschiedlichster Form nach.

**Abschluss:** Wenn Sie die Qualifikation erfolgreich absolviert haben, erhalten Sie ein **Zertifikat** über Ihre besondere Befähigung im Bereich der Zuhörförderung.

**Kosten:** Die Kosten für die Qualifikation, für Anreise, Unterkunft und Verpflegung übernimmt das Landesmedienzentrum.

**Voraussetzung:** Für das Projekt ist eine Zusammenarbeit zwischen Kreismedienzentrum und Referent elementar. Deswegen brauchen wir zunächst die Zusage des Kreismedienzentrums in Ihrem Landkreis, dass es gemeinsam mit Ihnen bei dem Projekt mitmachen möchte. Bitte setzen Sie sich zu diesem Zweck mit dem KMZ-Leiter im Vorfeld der Bewerbung in Verbindung

**Bewerbung:** Ihre Bewerbung (Anschreiben, in dem Sie Ihr Interesse begründen, Lebenslauf, relevante Zeugnisse/Nachweise) schicken Sie in elektronischer Form als zusammenhängende PDF-Datei an folgende E-Mail: [aschumacher@lmz-bw.de](mailto:aschumacher@lmz-bw.de).

**Bewerbungsschluss ist Freitag, der 30.03.2012**, evt. laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch ein.

**Folgende Qualifikationen sollten Sie mitbringen:**

**persönlich:**

Sie sind ein engagierter, offener Mensch, der gerne eigenverantwortlich und selbstständig arbeitet, gut organisiert ist und Freude an der Vermittlungsarbeit mit Gruppen hat.

**fachlich:**

- Technische Kompetenz, solide Erfahrungen in der Nutzung gängiger Windows Betriebssysteme und Programme
- Sicherer Umgang mit gängigen Internetanwendungen (E-Mail, Recherche, Web 2.0)
- Gute Kenntnisse des Audioprogramms Audacity
- Medienpädagogisches Grundwissen; idealerweise mit Schwerpunkt Audioarbeit
- Ausbildung und/oder Berufserfahrung in **mindestens einem** der folgenden Bereiche: Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Medien, Kommunikationswissenschaft oder einem verwandten Bereich
- Erfahrungen in der Organisation und Durchführungen von Fortbildungen
- Praktische Erfahrungen in der Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnis über Bildungsprogramme bzw. -pläne in BW

**Die Arbeit als Referentin/Referent**

Als freie/r Referentin/Referent führen Sie gegen Honorar Veranstaltungen (Seminare, Fortbildungen, Workshops) und Beratungen zur Zuhörförderung in Ihrem Landkreis durch. Hierbei können Sie auf die Unterstützung des Kreismedienzentrums zurückgreifen. Diese Unterstützungsleistung des Medienzentrums im Rahmen des Projektes Ohrenspitzer ist mit dem LMZ in Form einer Vereinbarung geregelt. Der Honorarsatz für eine ganztägige Veranstaltung beträgt pauschal 300.- Euro. Zielgruppe sind Lehrerinnen und Lehrer, Lehramtsstudentinnen und -studenten, Kollegien an Schulen, Pädagogische Fachkräfte in der Ganztagesbetreuung.

Das Landesmedienzentrum sorgt für eine verlässliche Koordination und Unterstützung der Referentengruppe und bietet regelmäßig Weiterbildungen an. Als Grundlage Ihrer Arbeit erhalten Sie den „Hörkoffer“, der neben einer technischen Grundausstattung, Audiomedien, Infomaterial und methodisch-didaktische Anleitungen enthält.

Sie treffen mit dem LMZ eine schriftliche Vereinbarung, in der die gegenseitigen Rechte und Pflichten formuliert sind und die Honorarabwicklung geregelt ist.

Für Rückfragen im Vorfeld dürfen Sie sich gerne wenden an:

Anja Schumacher

0711 2850 756

[aschumacher@lmz-bw.de](mailto:aschumacher@lmz-bw.de)

